

Juni 2026

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

um Sie über aktuelle Themen auf dem Laufenden zu halten, haben wir ein weiteres Rundschreiben verfasst.

Mit freundlichen Grüßen,
Ihr Team der Landwirtschaftskammer Bremen

Landwirtschaftskammer Bremen
Johann-Neudörffer-Str. 2
28355 Bremen
info@lwk-bremen.de
Tel: 0421 5364170
www.lwk-bremen.de

Überprüfung der GLÖZ 2 – Moorkulisse / Abgabetermin für die Nachweise

Bis zum **30. Juni** müssen alle Betriebe, die im ANDI-Agrarantrag eine Überprüfung von Flächen hinsichtlich ihrer Zuordnung zur Gebietskulisse Kohlenstoffreiche Böden (GLÖZ 2) beantragt haben, die Nachweise bei der Bewilligungsstelle in Bremervörde einreichen. Nachweise, die später eingehen, werden von der Bewilligungsstelle nicht mehr akzeptiert.

Die Qualifizierten Nachweise können durch ein Bodenkundliches Gutachten, eine Bodenprobe mit Bestimmung des Humusgehaltes, oder durch georeferenzierte Fotos von Bodenprofilen erbracht werden. Alle Details können auf folgender Seite der LWK Niedersachsen nachgelesen werden : [Antragsverfahren zur Überprüfung der Gebietskulisse](#)

Bei Fragen zum korrekten Anlegen der Bodenprofile können Sie sich gerne an Frau Drewes wenden: Catalina Drewes, Drewes@lwk-bremen.de, [0176 42288 155](tel:017642288155)

Investitionsförderung ANK NABO

Im Rahmen des Aktionsprogramm Natürlicher Klimaschutz (ANK) bietet die Landwirtschaftliche Rentenbank Zuschüsse zu Investitionen in besonders umwelt- und klimaschonende Bewirtschaftungsweisen an.

Die nächste Interessensbekundung läuft vom 1. Juni 2026 bis 22. Juni 2026.

Gefördert werden in diesem Programm Investitionen in Maschinen und Geräte zur Erhöhung

- der Kohlenstoffspeicherfunktion von Böden und
- der Biodiversität in Agrarlandschaften

Dies umfasst insbesondere Maschinen und Geräte zur bodenschonenden Bewirtschaftung und zur Verringerung des Bodendrucks, zur mechanischen Unkrautbekämpfung sowie zur extensiven Grünlandbewirtschaftung – **z.B. auch Messerbalken Mähwerke**. Die förderfähigen Maschinen und Geräte werden in der Positivliste inkl. der technischen Mindestanforderungen beschrieben.

Weitere Informationen und die benötigten Formulare finden Sie auf der Seite der [Rentenbank](#).

Bremer Agrarnetzwerk – nächstes Treffen zur innerfamiliären Hofübergabe am 6. Juni

Nach dem Auftakttreffen Ende März in den Räumen der Landwirtschaftskammer geht es nun fachlich weiter. Am **Samstag, den 6. Juni**, widmen wir uns dem Thema „**innerfamiliäre Hofübergabe**“.

Dafür besuchen wir einen Betrieb in der Nähe von Bremen, auf dem die Hofübergabe vor Kurzem abgeschlossen wurde. Der Betriebsleiter wird uns nicht nur seinen spannenden Betrieb vorstellen, sondern auch von seinen eigenen Erfahrungen im Übergabeprozess berichten. Im Anschluss erhalten wir einen fachlichen Input von einer Beraterin der LWK Niedersachsen zum Thema „innerfamiliäre Hofübergabe“.

Der genaue Zeitplan sowie weitere Informationen folgen in der entsprechenden WhatsApp-Gruppe.

Wer beim Auftakttermin nicht dabei sein konnte und sich bei den Stichworten „**jung / Landwirtschaft / Bremen**“ angesprochen fühlt, kann gerne noch in die Gruppe aufgenommen werden.

Dafür bitte melden bei: Louisa Strohmeier, strohmeier@lwk-bremen.de, Tel: 0421 5364170

Einheitsbuddeln in Bremen

Anlässlich des **Tags der Deutschen Einheit**, der vom 2. bis 4. Oktober in Bremen gefeiert wird, ruft das Land Bremen zum **Einheitsbuddeln** auf. Bei dieser gemeinsamen Pflanzaktion setzen Bürgerinnen und Bürger, Vereine und Betriebe ein sichtbares Zeichen für Klimaschutz und regionale Verantwortung.

Für landwirtschaftliche Betriebe bietet die Teilnahme eine hervorragende Möglichkeit, ihr Engagement für **Bodenfruchtbarkeit, Biodiversität und nachhaltige Bewirtschaftung** zu zeigen. Ob Hofbaum, Heckenpflanzung oder kleine Aufforstungsmaßnahme – jeder Beitrag stärkt unsere Kulturlandschaft und macht sichtbar, wie aktiv Landwirtschaft zum Umwelt- und Ressourcenschutz beiträgt.

Die **Landwirtschaftskammer Bremen** begleitet teilnehmende Betriebe auf Wunsch **medial** – etwa mit Fotos, kurzen Berichten oder Beiträgen für Social Media. So können gute Beispiele aus der Praxis hervorgehoben und die Bedeutung der Landwirtschaft für Klima- und Naturschutz sichtbar gemacht werden.

Betriebe, die mitmachen möchten oder eine Pflanzaktion planen, können sich jederzeit bei uns melden.

Termine:

Bremer Agrarnetzwerk – für junge Menschen aus der Landwirtschaft in Bremen

Seminar (inklusive Betriebsbesuch) zum Thema interfamiliäre Hofübergabe
06.06. von ca. 10 – 16 Uhr

Grillabend der Bremer Landwirtschaft

11.08. ab 19 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Blockland

Weitere Termine des Netzwerks Fokus Tierwohl:

Nachfolgend interessante und relevante Termine aus dem Netzwerk Tierwohl. Weitere Termine finden Sie [hier](#).

Niedersächsisches Biosicherheitskonzept: Programmschwerpunkt Rind

Do. 11. Juni 2026 09:00 bis 15:45 Uhr, Bezirksstelle Oldenburg-Nord, Hermann-Ehlers-Str. 15, 26160 Bad Zwischenahn-Wehnen
Informationen und Anmeldung [hier](#)

Do. 3. Sep. 2026 09:00 bis 15:45 Uhr, Heidejäger - Kräuterhotel & Restaurant, Rotenburger Straße 62, 27356 Rotenburg/Wümme
Informationen und Anmeldung [hier](#)

Beide Veranstaltungen werden von der LWK Niedersachsen durchgeführt.

Stoffwechselgesundheit optimieren – Risikokühe erfolgreich durch die Transitperiode bringen

Mi. 24. Juni 2026 18.00 bis 20.00 Uhr, **Online**
Landesforschungsanstalt für Landwirtschaft und Fischerei Mecklenburg-Vorpommern
Information und Anmeldung: [24.06. Transitphase Einladung.pdf](#)

Projekte im Land Bremen

Neues von der Pflanzenschutzmittel-Reduzierungsstrategie Bremen

Aktuell werden im Projekt *Pflanzenschutzmittel-Reduzierungsstrategie Bremen* Versuche zur Reduzierung des Herbizideinsatzes im Maisanbau angelegt. Auf einem Praxisbetrieb in Bremen-Rekum wird Silomais unter betriebsüblichen Bedingungen angebaut. Bei der Unkrautbekämpfung werden die Varianten *Flächenspritzung im Voraufbau*, *Flächenspritzung mit blattaktiven Herbiziden*, *Hacke-Band Verfahren* (60 % Reduktion) und *Spot Spray* (Unkrautererkennung über ein Kamerasystem) verglichen. Die Herbizide werden in allen Varianten mit Großtechnik (mindestens 6 m Arbeitsbreite) ausgebracht.

Der Mais befindet sich aktuell im 1 – 2 Blattstadium, so dass je nach Witterung eine Herbizidanwendung für Ende Mai oder Anfang Juni erwartet wird.

Projektträger ist die LWK Niedersachsen. Für weitere Informationen finden Sie [hier](#)

Das Projekt wird gefördert von der Senatorin für Umwelt, Klima und Wissenschaft.



Text und Bild: SUKW

Bei Fragen und Anmerkungen sind wir gern für Sie da.

Ihr Team der LWK Bremen